

Ziel

... ist es, als Teil von Schulentwicklung die Erziehungs- und Bildungsarbeit mit der Gesundheit so zu verbinden, dass sie sich gegenseitig ergänzen und unterstützen.



GESUNDHEIT

BILDUNG

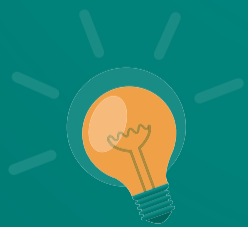
Im Mittelpunkt

... stehen dabei die Stärkung von vorhandenen Gesundheitsressourcen und die Unterstützung zur Vermeidung von Über- und Fehlbelastungen aller Beteiligten in Schule.



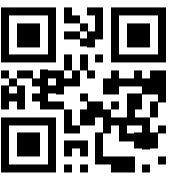
Teilnehmende Schulen profitieren mehrfach

- Zweijährige Begleitung durch eine Präventionsfachkraft
- Unterstützung von der ersten Idee bis zur Umsetzung
- Möglichkeit der Fördergeldbeantragung zur Maßnahmenfinanzierung
- Leichter Zugang zu Angeboten der GLL-Kooperationspartner



- Vermittlung externer Unterstützungsangebote
- Gemeinsame Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- Programmbezogene Fortbildungen
- Austausch und Vernetzung mit anderen GLL-Schulen

Kooperationsprogramm zwischen:



G L L **GESUND
LEBEN
LERNEN**

Einzigartig in Niedersachsen

Eine Vielzahl von Kooperationspartnern unterstützt Schulen gemeinsam im Aufbau eines schulischen Gesundheitsmanagements.

Ihr Weg zur Teilnahme

Niedersächsische Schulen aller Schulformen und Größe können an GLL teilnehmen – angefangen von der kleinen Grundschule bis hin zur großen Berufsbildenden Schule.

- Präventionsfachkräfte vor Ort (Liste unter: www.gll-nds.de) und die Projektleitung besprechen gerne persönlich, welche Schulthemen für Sie wichtig sind und wie sich der GLL-Ab-
lauf gestaltet.
- Bei Ihrer Bewerbung unterstützen wir Sie gerne.
- Hinweise zur Bewerbung und das Bewerbungsformular finden Sie unter: www.gll-nds.de



Koordination Gesund Leben Lernen

JAN KREIE

Lehrkraft und MPH
05 11 / 3 88 11 89 - 32
jan.kreie@gesundheit-nds.de

Landesvereinigung für Gesundheit
und Akademie für Sozialmedizin
Niedersachsen e. V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover



Gesunde Schule gemeinsam entwickeln

GLL-UNTERSTÜTZUNGSRAHMEN

